**[Muster Beschluss Wahlerklärung für die stille Ersatzwahl eines Mitglieds inkl. Präsident\*in; unterschiedliche Personen]**

[Stand: 1. April 2024]

[Dieser Beschluss gilt für Fälle, in denen unterschiedliche Personen als Mitglied und Präsident\*in der Behörde unverändert vorgeschlagen wurden und somit still ins Amt gewählt werden.]

**GEMEINDE** **GEMEINDENAME einsetzen**

**Wahlerklärung für die stille Ersatzwahl eines Mitglieds desder Behördenbezeichnung einsetzen und dessenderen Präsidentin bzw. Präsidenten für den Rest der Amtsdauer 20XX – 20YY**

Auf die Wahlanordnung vom \*Datum\* [Datum der Wahlanordnung auswählen] ist dem Gemeinderatder Schulpflege[die zuständige wahlleitende Behörde einsetzen] **Name**, **Vorname** als Mitglied und **Name**, **Vorname** als PräsidentinPräsident gültig vorgeschlagen worden. In der siebentägigen Nachfrist wurden diese Wahlvorschläge nicht geändert oder zurückgezogen. Es kamen auch keine neuen Wahlvorschläge hinzu. Die provisorisch vorgeschlagenen stimmen damit mit den definitiv vorgeschlagenen Personen überein. In Anwendung von § 54a Abs. 1 des Gesetzes über die politischen Rechte (LS 161) sind damit die Voraussetzungen für eine stille Wahl erfüllt.

Der GemeinderatDie Schulpflege beschliesst:

1. Als Mitglied desder Behördenbezeichnung einsetzen wird für den Rest der Amtsdauer 20XX – 20YY als gewählt erklärt:

**Name** **Vorname (Rufname) sofern auf Wahlvorschlag, Geburtsjahr, Wohnort, Beruf,** **Partei**

[In die Platzhalter trägt die Gemeinde die entsprechenden Angaben der gewählten Person ein.]

1. Als PräsidentinPräsident desder Behördenbezeichnung einsetzen wird für den Rest der Amtsdauer 20XX – 20YY als gewählt erklärt:

**Name** **Vorname (Rufname) sofern auf Wahlvorschlag, Geburtsjahr, Wohnort**, **Beruf, Partei**

[In die Platzhalter trägt die Gemeinde die entsprechenden Angaben der gewählten Person ein.]

1. Gegen diesen Beschluss kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung **innert 5 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen beim Bezirksrat Name und Adresse des zuständigen Bezirksrates einsetzen erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. c Verwaltungsrechtspflegegesetz [LS 175.2]). Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

\*Datum\*[Datum der Publikation auswählen]

**Der GemeinderatDie Schulpflege Gemeindename einsetzen**

(Wahlleitende Behörde)

(Kopie an: )